

Studentische Hilfskraft

(z. B. aus den Disziplinen Lehramt, Erziehungswissenschaft, Sozialwissenschaften)

Im Arbeitsbereich Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Pädagogisches Handeln und Professionalität (Prof. Dr. Katharina Kunze) am Institut für Erziehungswissenschaft, Georg-August-Universität Göttingen, zur **Unterstützung in der Lehre** sowie für das Projekt „**Repositorium Lehrforschung Unterricht**“ des Schlözer-Programm-Lehrer:innenbildung,

**ab 1. Oktober 2021 oder später eine
studentische Hilfskraft (w/m/d)
mit oder ohne Bachelorabschluss gesucht.**

Die Arbeitszeit beträgt nach Absprache 20 Stunden pro Monat und kann flexibel gestaltet werden. Die Vergütung richtet sich nach den geltenden Regelungen für studentische Hilfskräfte an der Georg-August-Universität Göttingen. Die Stelle ist zunächst auf drei Monate befristet, kann bei Interesse voraussichtlich verlängert werden.

Der Aufgabenbereich besteht zum einen in der Unterstützung der Lehre (z.B. Literaturrecherche, Aufbereitung von Texten, Bereitstellung von Materialien in Stud.IP, Unterstützung in der digitalen Lehre). Zum anderen soll im Projekt „Lehrforschung Unterricht Göttingen“ der Aufbau des Datenarchivs unterstützt werden (z.B. Aufbereiten von Videos und weiteren Datensorten, Bereitstellung von Daten im ReLUG-Portal).

Erwartet werden eine oder mehrere der folgenden Kompetenzen:

- Kenntnisse von und Interesse an qualitativen Ansätzen in der Schul- und Unterrichtsforschung
- praktische Erfahrungen mit der Verarbeitung und Verwaltung qualitativer Daten (z.B. Transkripte und Video)
- praktische Erfahrung in der Handhabung von Transkriptionssoftware (z.B. f4/f5, easytranscript)
- praktische Erfahrung in der Handhabung von Videoschnittsoftware (z.B. Adobe Premiere Pro, Final Cut Pro, Camtasia)
- Kenntnisse und Erfahrung in der Literaturrecherche und -aufbereitung
- routinierter Umgang mit gängigen Office-Anwendungen
- Kenntnisse und Erfahrungen in allen für die digitale Lehre gängigen Programmen und Werkzeugen (Nutzung von Stud.IP, Zoom, BBB) und die Bereitschaft, sich in neue Programme einzuarbeiten

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Bei Interesse an einer Mitarbeit in unserem Team schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, ggf. Zeugnisse) zusammengefasst in einer PDF-Datei bitte bis zum **24.08.2021** per E-Mail an:

Rosa Reinisch (relug@uni-goettingen.de).

Wenn Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Frau Reinisch.